

Westgrund AG: Zwischenmitteilung zum Abschluss des dritten Quartals 2018

Umsatz, FFO und EPRA NAV nehmen weiter zu

- Umsatzerlöse um 8,7 Prozent auf 55,2 Millionen Euro gesteigert
- FFO I um 0,4 Prozent auf 22,8 Mio. Euro verbessert
- EPRA NAV um 18,2 Prozent auf 784,3 Mio. Euro erhöht

Berlin, 26. November 2018: Die Westgrund AG, Berlin, hat in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2018 Umsatzerlöse von 55,2 Millionen Euro erzielt, das waren 8,7 Prozent mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Darin schlägt sich positiv nieder, dass der Vermietungsstand zum Berichtszeitpunkt mit 92,0 Prozent um 1,6 Prozentpunkte höher lag als vor Jahresfrist, während die durchschnittliche Miete pro Monat und Quadratmeter um 0,26 Euro oder 5,2 Prozent auf 5,23 Euro anstieg. Da zudem das Ergebnis aus der Bewertung der „als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien“ deutlich höher ausfiel als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum, nahm das Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) der ersten neun Monate um 178,6 Prozent auf 137,2 Millionen Euro zu.

Die FFO I konnten in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres um 0,4 Prozent auf 22,8 Millionen Euro verbessert werden.

Die Bewertungsgewinne, die zum Teil die operativen Verbesserungen, zum Teil die Marktveränderungen widerspiegeln, schlugen sich positiv im Net Asset Value (EPRA NAV) nieder, der am 30. September des laufenden Geschäftsjahres 784,3 Mio. Euro erreichte. Das entspricht einem Zuwachs im Jahresverlauf von 18,2 Prozent (31. Dezember 2017: 663,4 Mio. Euro). Je Aktie konnte der EPRA NAV auf 9,86 Euro gesteigert werden (31. Dezember 2017: 8,34 Euro).

Seit die ADLER Real Estate AG Mitte 2015 die Mehrheit der Westgrund-Aktien übernommen hat, ist die Westgrund AG Teil des ADLER Konzerns. Der IFRS-Konzernquartalsabschluss der Westgrund AG wird daher vollständig im IFRS-Konzernquartalsabschluss der ADLER Real Estate AG konsolidiert.

Kennzahlen zu den ersten neun Monaten 2018

	9M 2018	9M 2017	Veränderung in %
Gewinn- und Verlustrechnung			
Gesamtleistung (Mio. €)	179,8	93,4	92,5
davon Umsatzerlöse	55,2	50,8	8,7
davon Veränderungen des Bestands an noch nicht abgerechneten Leistungen	20,3	22,7	-10,6
davon Marktbewertung Renditeimmobilien	104,3	19,9	424,3
EBIT (Mio. €)	137,2	49,2	178,6
Funds from Operations I (Mio. €)	22,8	22,7	0,4
FFO I /Aktie (unverwässert) (€)	0,29	0,29	-
Bilanz	30.9.2018	31.12.2017	
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien (Mio.€)	1.219,6	1.111,0	9,8
Eigenkapital (Mio.€)	708,4	604,8	17,1
Eigenkapitalquote (%)	53,4	50,4	3,0 PP
Langfristiges Fremdkapital (Mio.€)	535,5	533,5	0,4
Bilanzsumme (Mio.€)	1.325,7	1.201,0	10,4
EPRA Net Asset Value (Mio.€)	784,3	663,4	18,2
EPRA NAV/Aktie (unverwässert) (€)	9,86	8,34	18,2
Portfolio	30.9.2018	30.9.2017	
Renditeimmobilien (Einheiten)	18.330	18.530	-1,1
- davon Wohneinheiten	18.081	18.281	-1,1
- davon Gewerbeeinheiten	249	249	-
Vermietungsstand (Wohneinheiten) (%)	92,0	90,4	1,6 PP
Ø Miete/qm/Monat (€) (Wohneinheiten)	5,23	4,97	5,2

Kontakt:

[E-Mail: info@westgrund.de](mailto:info@westgrund.de)

Telefon: +49 30 2000 9140

Fax: +49 30 6396192 28